

BUND Naturschutz Naturerlebniszentrum (NEZ), Ostallgäu
Auf der Gerbe 2, 87527 Sonthofen

An alle
Grund- und Förderschulen im Landkreis Ostallgäu
und der Stadt Kaufbeuren

Sonthofen, 11.03.2025

Umweltbildung und Naturerlebnisführungen für Grund- und Förderschulen im Ostallgäu und der Stadt Kaufbeuren im Sommer 2025

Sehr geehrte Damen und Herren der Schulleitung,
Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,

wir freuen uns, Ihnen auch dieses Jahr unser Sommerprogramm mit spannenden Naturerlebnissen und Umweltbildungsangeboten vorstellen zu dürfen. Unsere erfahrenen und engagierten Umweltpädagog*innen kommen mit den Programmen direkt an Ihre Schule oder an einen geeigneten Naturstandort in Ihrer Nähe. Besonders gut eignen sich unsere Angebote auch als Bestandteil der Projektwoche **Alltagskompetenz – Schule fürs Leben**, die vom bayerischen Kultusministerium initiiert wurde.

Sie können aus den folgenden Angeboten wählen:

1. **Frühlingserwachen**
2. **Expeditionen in heimische Lebensräume:** Wald oder Hecke; Wiese; Bach oder Weiher
3. **Von Blumengauklern und Krabbelkünstlern**
4. **Landart – Gestalten in und mit der Natur**
5. **Klimawandel:** Kleine Gase – große Wirkung
6. **Ökologischer Fußabdruck:** Modul 1 „Ernährung“, Modul 2 „Energie und Mobilität“, Modul 3 „Konsum und Müll“

Genauere Programmbeschreibungen, Hinweise zur Anmeldung und den Preisen finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Mit freundlichen Grüßen



Frauke Ganswind
Geschäftsleitung NEZ



Laurence Neumann
Koordination Ostallgäu

BUND Naturschutz
Naturerlebniszentrum
(NEZ) Ostallgäu

Laurence Neumann
Tel. 08321 786 04 40

ostallgaeu@nez-
allgaeu.de

www.NEZ-Allgaeu.de

IBAN: DE96 7335 0000
0514 6162 42
BIC: BYLADEM1ALG
Sparkasse Allgäu

Draußen, in der Umgebung der Schule



Frühlingserwachen

Zeitraum: ab sofort bis Mai

Es grünt und sprießt, es brummt und summt – die Wunderwelt der Natur entfaltet sich von Neuem. Wir entdecken Frühjahrskräuter, den Gesang der Vögel, die ersten Insekten und vielleicht sogar Kaulquappen.



Expeditionen in heimische Lebensräume

Zeitraum: April bis Oktober

Entdecken Sie mit uns die heimischen Lebensräume – ob Wald oder Hecke, ob Bach, Tümpel oder Weiher. Wir erforschen die heimischen Lebensräume mit ihren wichtigsten Pflanzen. Mit Kescher und Becherlupe begeben wir uns auf die Spur der Tiere und lernen spielerisch ihre Lebensweise kennen. Künstlerische Landart-Elemente lassen uns die Sinne für die Natur neu erwecken.



Von Blumengauklern und Krabbelkünstlern

Zeitraum: ab Mai

Wir entdecken die bunten Tupfer in der Wiese und am Wegesrand und beobachten das emsige Insektenleben. Wer hüpfert, summt und schaukelt zwischen den Halmen? Wer krabbelt, schlürft und sammelt in den Blüten? Wir lernen wichtige Blumen kennen und nähern uns behutsam den nützlichen Bienen und Schmetterlingen, die sich in ihrer Lebensweise ganz auf die Blütenwelt eingestellt haben.



Landart – Gestalten in und mit der Natur

Zeitraum: April bis Oktober

Schwimmende Blätterschlangen, waghalsig ausbalancierte Steinbögen und kunstvoll arrangierte Blätter ... Als Landarkünstler*innen gestalten wir mit bloßen Händen Werke aus dem, was wir in der Natur vorfinden. Landart macht Spaß, fördert den kreativen Ausdruck und ist eine intensive Art, die Natur zu erleben.



Kleine Gase – große Wirkung

Zielgruppe: 3. und 4. Klassen

In diesem Angebot vermitteln wir den Schüler*innen interaktiv und spielerisch Wirkungsweise und Folgen des Klimawandels, als eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Gleichzeitig zeigen wir Handlungsmöglichkeiten auf und motivieren die Kinder, selbst für den Klimaschutz aktiv zu werden.

Je nach Wünschen und zeitlichem Rahmen stellen wir Ihnen gerne ein individuelles Programm aus folgenden Unterrichtsbausteinen zusammen:

Mein Wissensdurst – bewegte Abfrage zu Vorwissen und Interesse

- Input: „Kleine Gase – große Wirkung“, Klimawandel einfach erklärt
- Treibhausgasspiel: Bewegungsspiel zum Nacherleben des Treibhauseffektes
- „Filztalerspiel“ zur anschaulichen Ermittlung des persönlichen CO₂-Fußabdrucks und Diskussion konkreter persönlicher Beiträge zum Klimaschutz
- Planspiel Ressourcenverbrauch
- Spielerische Vermittlung von Wissen und Handlungsmöglichkeiten: Klima-Tabu, Klimaquizshow, Klima-Activity
- Stromspartraining und Stromdetektiv: Mit Strommessgerät auf der Suche nach den Stromfressern zu Hause (Messgeräte werden von uns verliehen)
- Kurze Kooperationsaufgabe: „Wir retten die Erde“
- Spielerischer Abschluss: „Klima-Bingo — Mein Klimabeitrag“



Ökologischer Fußabdruck

Zielgruppe: 3. bis 4. Klasse

Einfach ausgedrückt sagt uns der Ökologische Fußabdruck, wie groß die Fläche ist, die wir zum Leben brauchen. Da die nutzbaren Flächen auf der Erde begrenzt sind, kann man so erkennen, ob unser Lebensstil nachhaltig ist. Der Ökologische Fußabdruck eignet sich sehr gut, um globale Zusammenhänge wie auch individuelle Handlungsmöglichkeiten für Nachhaltigkeit und globale Gerechtigkeit zu veranschaulichen.

Das Angebot besteht aus folgenden Bausteinen:

Baustein 1: Interaktive Einführung in den Ökologischen Fußabdruck: Über ein anschauliches Spiel erkennen die Schüler*innen ihren individuellen ökologischen Fußabdruck und stellen fest, ob sie „auf zu großem Fuße“ leben.

- Kurze Kooperationsaufgabe: „Wir retten die Erde“
- Spielerischer Abschluss: „Klima-Bingo – Mein Klimabeitrag“

Baustein 2: Sie können aus den drei unten genannte **Schwerpunkthemen** ein bis drei Themen wählen. Alle Module sind so aufgebaut, dass sich Lernstationen mit Experimenten, Quizfragen und Spielen abwechseln.

Schwerpunkthemen

1. Ernährung: Auf kleinem Fuß Essen

Auswirkungen unserer Ernährung (Transportwege, Fleischverzehr u. a.) auf den Naturverbrauch erkennen, Zusammenstellen eines nachhaltigen Wochenspeiseplans, Ernährungsquiz und Reisewege unserer Nahrungsmittel ermitteln.

2. Energie sparen und Mobilität: Auf kleinem Fuß zu Hause und unterwegs

Energiesparmöglichkeiten im Klassenzimmer werden von den Schüler*innen als Energiedetektive aufgespürt, Stationenlauf zur Mobilität mit interaktiven Aufgaben und Experimenten u. a. zu den Themen: Energieverbrauch verschiedener Verkehrsmittel, umweltfreundlicher Schulweg, Experiment zum Treibhauseffekt und Abgasen.

3. Konsum und Müll: Auf kleinem Fuß Einkaufen

Zentrale Aktion ist ein Stationenlauf mit interaktiven Aufgaben zum Thema Konsum und Müll. Dabei wird u. a. der Ressourcenverbrauch bei der Herstellung eines T-Shirts ermittelt und symbolisch ein „ökologischer Rucksack“ gepackt, Einweg- und Mehrwegverpackungen werden verglichen, entlang einer Zeitleiste werden Gegenstände nach ihrer Verrottungsdauer geordnet.

Gebucht werden können wahlweise:

- 2 Schulstunden: Einführung + 1 Thema nach Wahl
- 4 Schulstunden: Einführung + 2 Themen nach Wahl
- 6 Schulstunden: gesamtes Programm mit allen Themen

Organisatorisches

- Anmeldung:** Bitte verwenden Sie beiliegendes **Anmeldeformular**.
Wir setzen uns mit Ihnen in Verbindung.
- Dauer und Beitrag:**
- | | |
|----------------------|-------------------|
| 1,5 bis 2,25 Stunden | 3,50 EUR pro Kind |
| 2,5 bis 3 Stunden | 4,50 EUR pro Kind |
| Projekttag | 6 EUR pro Kind |
- Mindestbeitrag:** 50,00 EUR pro Gruppe, Projekttag 100,00 EUR
- Bitte beachten Sie:** Bei kurzfristiger Absage berechnen wir den Mindestbeitrag von 50,00 EUR. Der Teilnahmebeitrag wird Ihnen in Rechnung gestellt. Sie erhalten die Rechnung nach der Durchführung und können die Beitragskosten im Anschluss überweisen.
- Treffpunkt:** **Nach Absprache.** Wir kommen direkt zu Ihrer Einrichtung oder in die fußläufige Umgebung.
- Mitbringen:** Bei unseren Angeboten für draußen, bitte dem Wetter angepasste, robuste Kleidung tragen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen unter **08321 786 04 40** gerne zur Verfügung!



Ausgefülltes Formular bitte per Post oder E-Mail an

BUND Naturschutz Naturerlebniszentrum Allgäu
 Laurence Neumann
 Auf der Gerbe 2
 87527 Sonthofen
 E-Mail: ostallgaeu@nez-allgaeu.de

BUND Naturschutz
 Naturerlebniszentrum
 (NEZ) Ostallgäu

Laurence Neumann
 Tel. 08321 786 04 40

ostallgaeu@nez-allgaeu.de

www.NEZ-Allgaeu.de

**Anmeldung „Umwelt mobil“ Sommer 2025
 für Grundschulen und Förderschulen**

Einrichtung: _____

Anschrift: _____

Telefonnr.: _____

E-Mail: _____

Ansprechpartner*in: _____

Tel.-Nr. / E-Mail: _____

telefonisch am besten zu erreichen: _____

Ort: _____

Terminwünsche: _____

Liste der teilnehmenden Lehrkräfte und Klassen (Um möglichst viele Kinder zu erreichen, freuen wir uns, wenn wir zu einem Termin mit zwei Gruppen hintereinander arbeiten können)

Gruppe	Anzahl Kinder	Lehrkraft	Thema

Bitte beachten:

Der Teilnahmebeitrag wird Ihnen in Rechnung gestellt. Sie erhalten die Rechnung nach der Durchführung und können die Beitragskosten im Anschluss überweisen.

IBAN: DE96 7335 0000
 0514 6162 42
 BIC: BYLADEM1ALG
 Sparkasse Allgäu